

Was ist neu in BFS-Online.PRO 4.22



Dieser Leitfaden erhebt keinen Anspruch auf Vollständigkeit und kann weder die im Programm integrierte Hilfe, noch das im Installationsverzeichnis befindliche Handbuch ersetzen.

Gemäß Herstellerangaben werden derzeit die z.Zt. von Microsoft gewarteten Betriebssysteme Windows 2003 und 2008 Server, Windows XP, Windows Vista (Business Edition) und Windows 7 (Ultimate) unterstützt. Siehe hierzu den gesonderten Leitfaden "[Hinweise zur Installation unter Windows Vista](#)".

Die Anzeige der Programmmasken (Farbe, Größe etc.) in diesem Leitfaden kann je nach Windowsversion bzw. Grafikeinstellungen unterschiedlich aussehen.

Ihr **electronic banking support** Team

Inhalt:

1. Allgemeines	2
2. Zahlungsverkehr	5
3. Kontoauszüge	6
3. USB-Sticks als EU-Medium	8

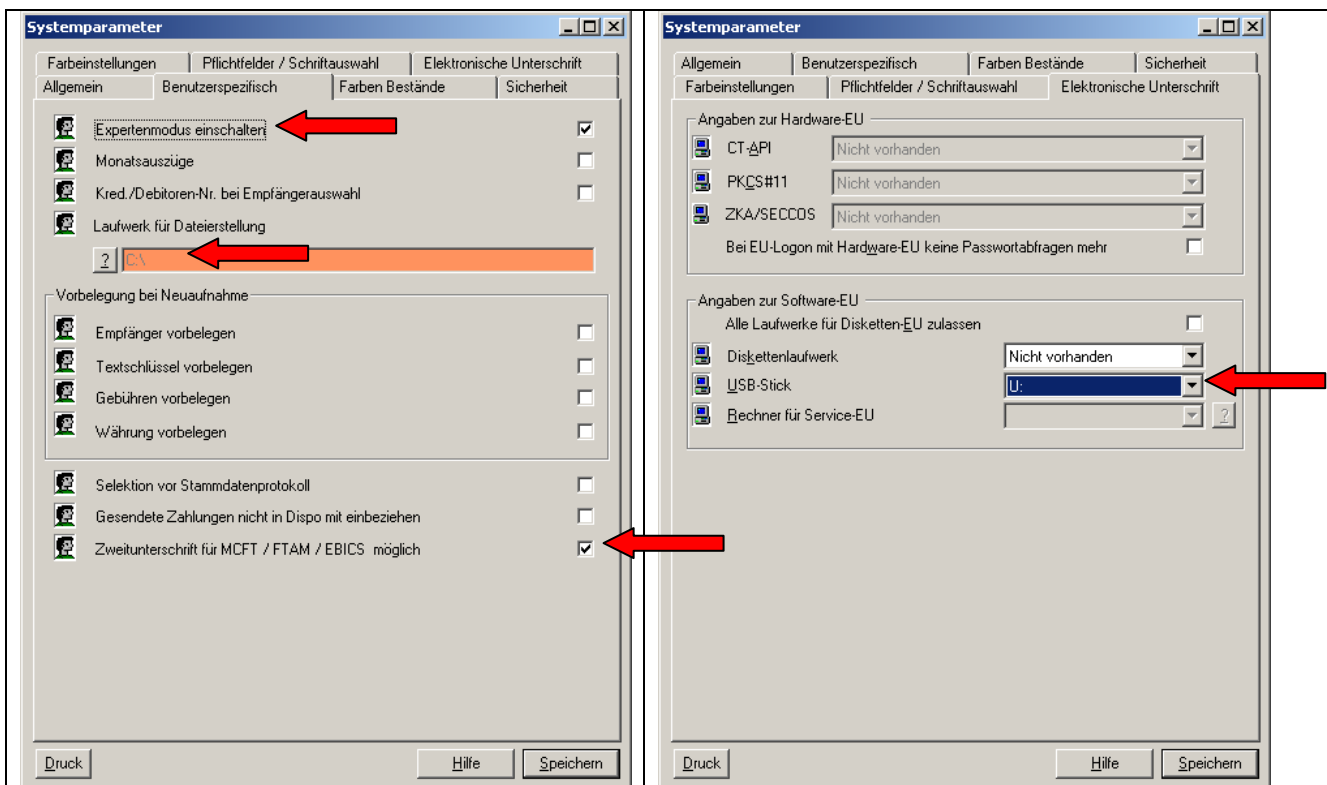
Dateiname 21 - Was ist neu in BFS-Online.PRO 4.22.doc
Titel: Was ist neu in BFS-Online.PRO 4.22
erstellt von: ebs / BFS
Inhalt: beschreibt die Neuerungen der Version BFS-Online.PRO 4.22
letzte Änderung: 12.07.2011 15:58

1. Allgemeines

Der *Expertenmodus*, das *Laufwerk für Dateierstellung* und *Zweitunterschrift für ..möglich* können jetzt benutzerspezifisch unter *Verwaltung / Systemparameter* über die Registerkarte *Benutzerspezifisch* eingestellt werden.

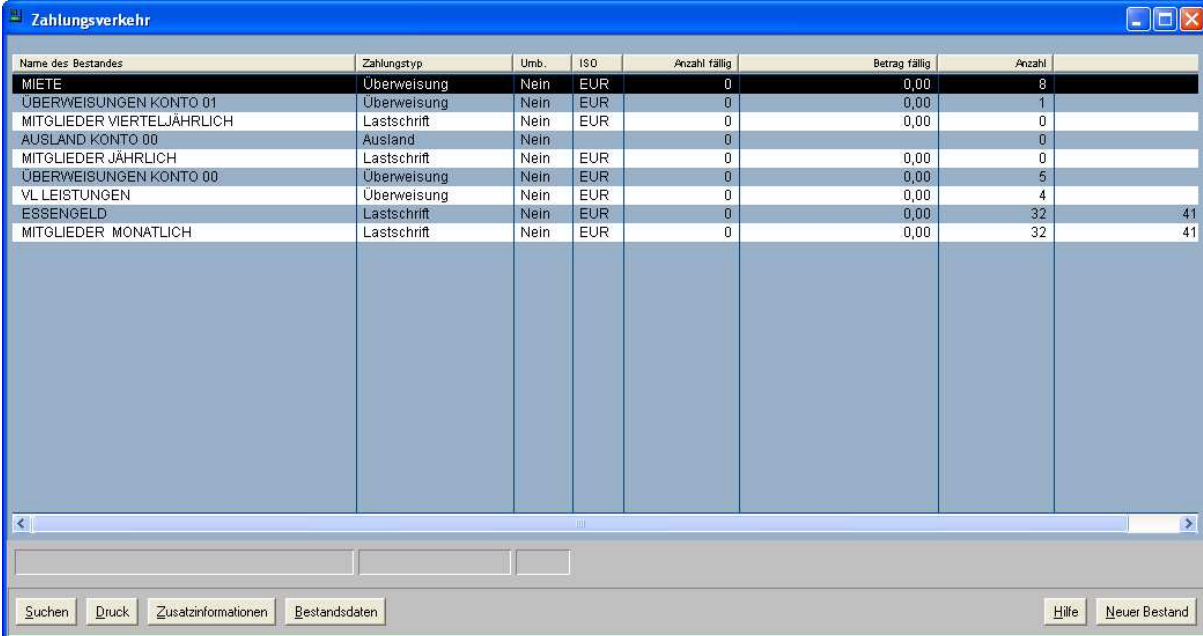
Über die Registerkarte *Elektronische Unterschrift* kann man nun direkt das Laufwerk (Diskette oder USB) für die elektronische Unterschrift bestimmen.

Eine Änderung der Steuerdatei **CSUB.PRO** (EUDRIVE) bzw. eine Änderung der Registry (TokenID) ist nicht mehr erforderlich!



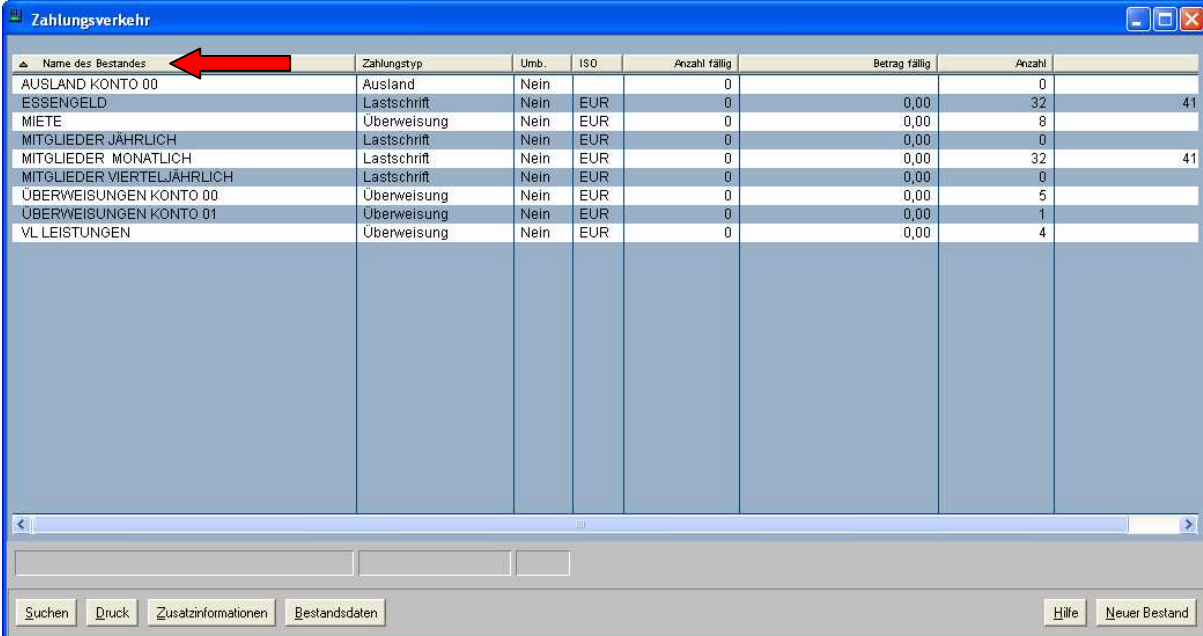
Die einzelnen Spalteninhalte lassen sich jetzt über einen Klick auf die jeweilige „Spaltenbeschriftung“ sortieren. Dies gilt nicht nur im Zahlungsverkehr, sondern an fast allen Stellen im Programm (Empfängerdaten, Kontoauszüge usw.)!

ohne Sortierung



Name des Bestandes	Zahlungstyp	Umb.	ISO	Anzahl fällig	Betrag fällig	Anzahl	
MIETE	Überweisung	Nein	EUR	0	0,00	8	
ÜBERWEISUNGEN KONTO 01	Überweisung	Nein	EUR	0	0,00	1	
MITGLIEDER VIERTELJÄHRLICH	Lastschrift	Nein	EUR	0	0,00	0	
AUSLAND KONTO 00	Ausland	Nein		0		0	
MITGLIEDER JÄHRLICH	Lastschrift	Nein	EUR	0	0,00	0	
ÜBERWEISUNGEN KONTO 00	Überweisung	Nein	EUR	0	0,00	5	
VL LEISTUNGEN	Überweisung	Nein	EUR	0	0,00	4	
ESSENGELD	Lastschrift	Nein	EUR	0	0,00	32	41
MITGLIEDER MONATLICH	Lastschrift	Nein	EUR	0	0,00	32	41

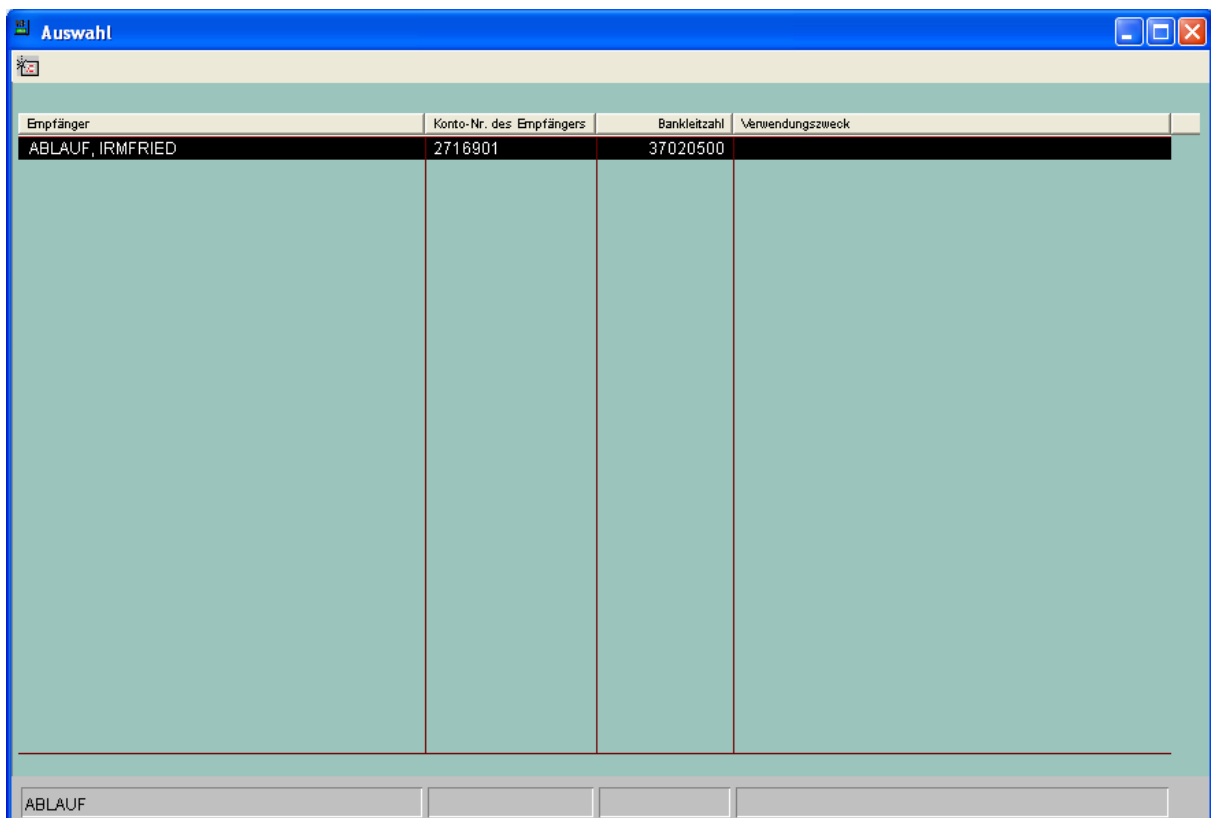
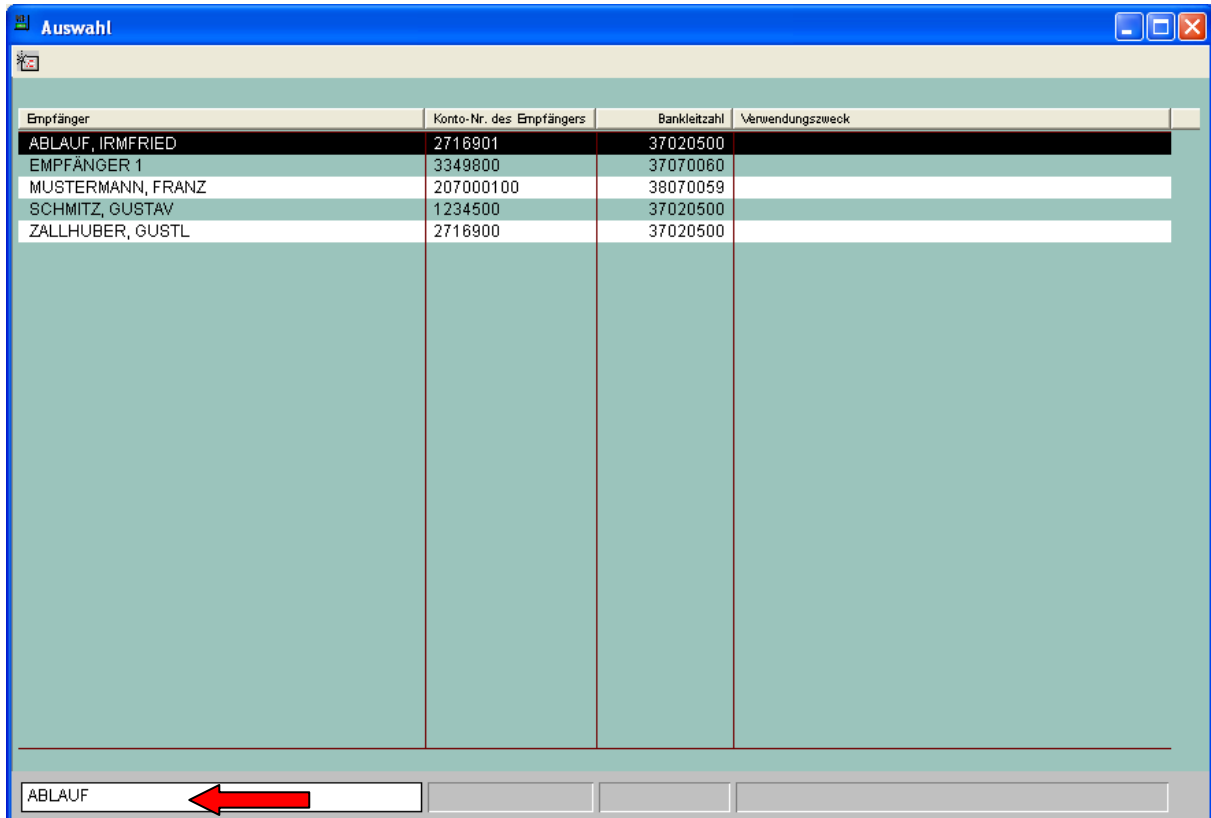
mit Sortierung



▲ Name des Bestandes	Zahlungstyp	Umb.	ISO	Anzahl fällig	Betrag fällig	Anzahl	
AUSLAND KONTO 00	Ausland	Nein		0		0	
ESSENGELD	Lastschrift	Nein	EUR	0	0,00	32	41
MIETE	Überweisung	Nein	EUR	0	0,00	8	
MITGLIEDER JÄHRLICH	Lastschrift	Nein	EUR	0	0,00	0	
MITGLIEDER MONATLICH	Lastschrift	Nein	EUR	0	0,00	32	41
MITGLIEDER VIERTELJÄHRLICH	Lastschrift	Nein	EUR	0	0,00	0	
ÜBERWEISUNGEN KONTO 00	Überweisung	Nein	EUR	0	0,00	5	
ÜBERWEISUNGEN KONTO 01	Überweisung	Nein	EUR	0	0,00	1	
VL LEISTUNGEN	Überweisung	Nein	EUR	0	0,00	4	

Die gespeicherten Zahlungsempfänger können jetzt über die Schnellsuchleiste direkt angesprochen werden. Auch die Schnellsuchleiste gibt es nicht nur bei den Empfängerdaten, sondern an vielen Stellen im Programm (Zahlungsverkehr, Kontoauszüge usw.)!

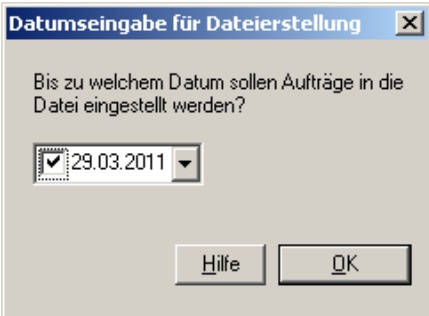
Einen Teil des Empfängernamen eingeben und die Auswahl mit **ENTER** bestätigen.



2. Zahlungsverkehr

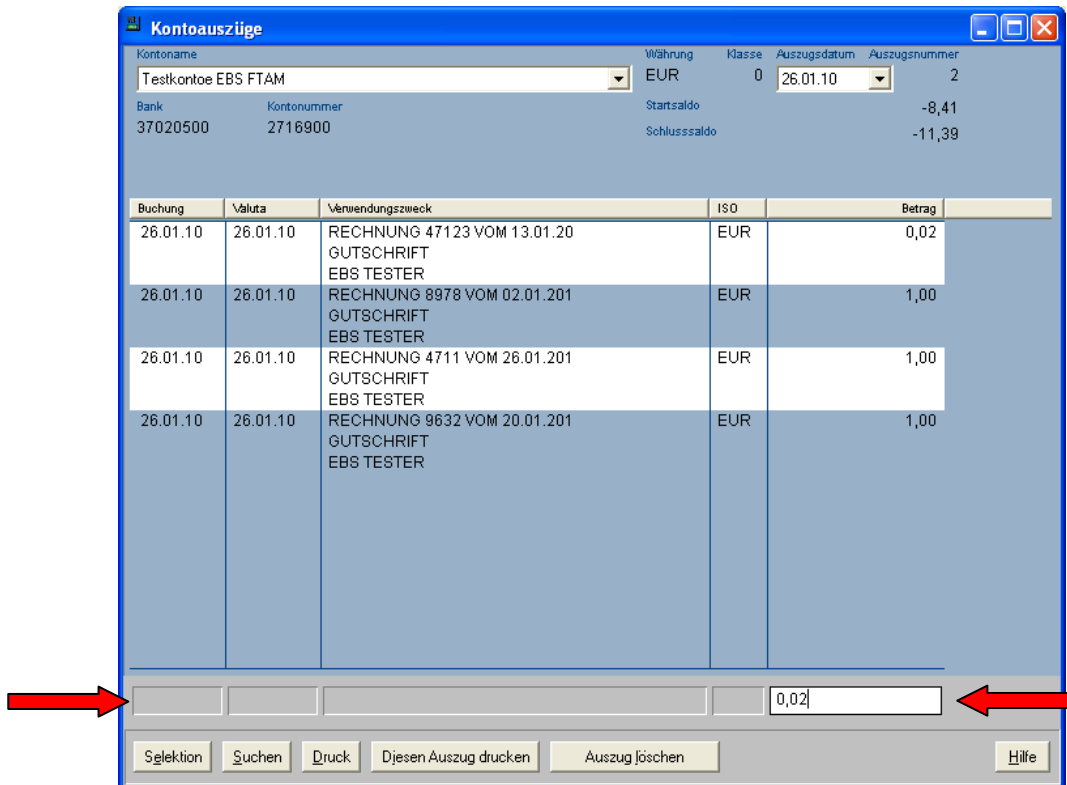
<div style="border: 1px solid black; padding: 5px;"> Zahlungen Verwendungszwecke Fällig am <input type="text" value="29.03.2011"/> </div>	Das Ausführungsdatum der einzelnen Zahlungen wird jetzt nur noch über das Fälligkeitsdatum in der Erfassungsmaske bestimmt
---	--

<table border="1" style="width: 100%; border-collapse: collapse;"> <thead> <tr> <th style="width: 20%;">Status</th> <th style="width: 10%; text-align: center;">▲</th> <th style="width: 70%;">Fällig am</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>wartet</td> <td></td> <td>28.03.11</td> </tr> <tr style="background-color: #000080; color: white;"> <td>wartet</td> <td></td> <td>29.03.11</td> </tr> <tr> <td>wartet</td> <td></td> <td>30.03.11</td> </tr> </tbody> </table>	Status	▲	Fällig am	wartet		28.03.11	wartet		29.03.11	wartet		30.03.11	Zahlungen mit Fälligkeit in der Zukunft erhalten dadurch den Status „wartet“
Status	▲	Fällig am											
wartet		28.03.11											
wartet		29.03.11											
wartet		30.03.11											

	<p>Über diese Maske wird NICHT mehr das Ausführungsdatum bestimmt (s. o.). Hier legen Sie nur fest, bis zu welchem Datum die Aufträge in eine DTAUS- Datei eingestellt werden sollen. Max. 15 Kalendertage in die Zukunft sind möglich.</p> <p>z.B. Zahlungen</p> <ul style="list-style-type: none"> • 28.03.2011 fällig • 29.03.2011 fällig • 30.03.2011 fällig <p>Mit der nebenstehenden „Muster“- Einstellung werden alle Zahlungen bis einschließlich 29.03. berücksichtigt. In unserem Beispiel würden die Zahlungen mit Fälligkeit 30.03. noch im BFS-Online.PRO verbleiben und nicht ausgeführt. Diese Zahlungen bleiben auf dem Status „wartet“. Die versandten Zahlungen erhalten wie früher den Status „gesendet“.</p>
--	---

3. Kontoauszüge

Auch in den Kontoauszügen finden Sie die "Schnellsuchleiste".



Kontoauszüge

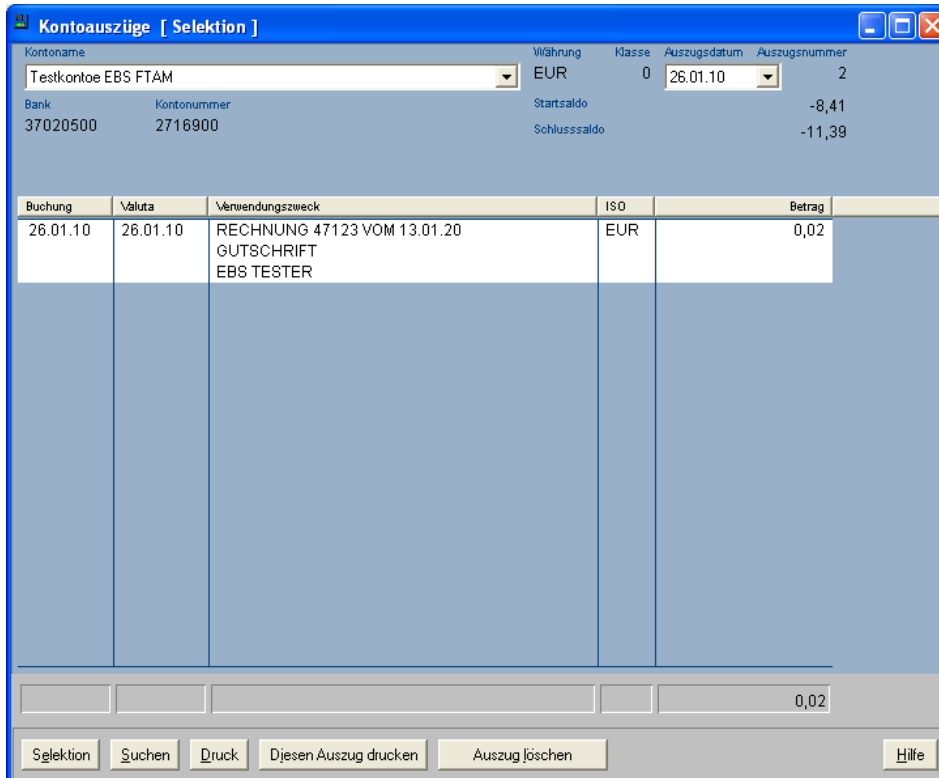
Kontoname: Testkonto EBS FTAM | Währung: EUR | Klasse: 0 | Auszugsdatum: 26.01.10 | Auszugsnummer: 2

Bank: 37020500 | Kontonummer: 2716900 | Startsaldo: -8,41 | Schlussaldo: -11,39

Buchung	Valuta	Verwendungszweck	ISO	Betrag
26.01.10	26.01.10	RECHNUNG 47123 VOM 13.01.20 GUTSCHRIFT EBS TESTER	EUR	0,02
26.01.10	26.01.10	RECHNUNG 8978 VOM 02.01.201 GUTSCHRIFT EBS TESTER	EUR	1,00
26.01.10	26.01.10	RECHNUNG 4711 VOM 26.01.201 GUTSCHRIFT EBS TESTER	EUR	1,00
26.01.10	26.01.10	RECHNUNG 9632 VOM 20.01.201 GUTSCHRIFT EBS TESTER	EUR	1,00

Suchleiste: 0,02

Buttons: Selektion, Suchen, Druck, Diesen Auszug drucken, Auszug löschen, Hilfe



Kontoauszüge [Selektion]

Kontoname: Testkonto EBS FTAM | Währung: EUR | Klasse: 0 | Auszugsdatum: 26.01.10 | Auszugsnummer: 2

Bank: 37020500 | Kontonummer: 2716900 | Startsaldo: -8,41 | Schlussaldo: -11,39

Buchung	Valuta	Verwendungszweck	ISO	Betrag
26.01.10	26.01.10	RECHNUNG 47123 VOM 13.01.20 GUTSCHRIFT EBS TESTER	EUR	0,02

Suchleiste: 0,02

Buttons: Selektion, Suchen, Druck, Diesen Auszug drucken, Auszug löschen, Hilfe

Und ebenso können Sie auch in den Kontoauszügen nach den einzelnen Spalten sortieren.

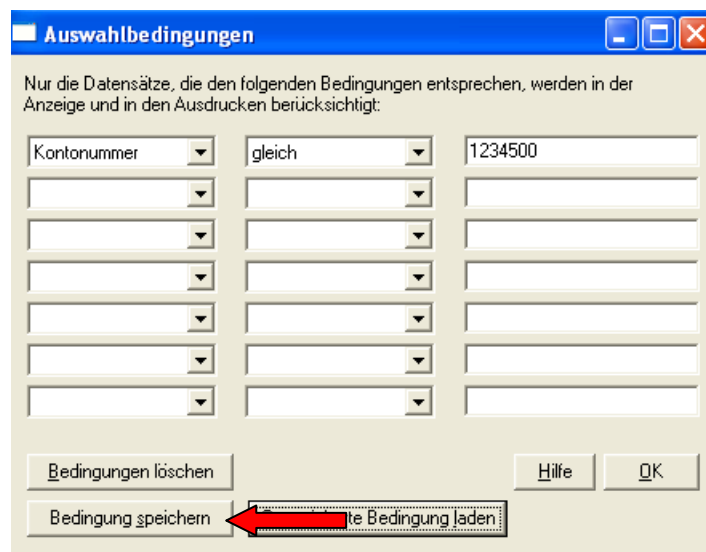
Buchung	Valuta	Verwendungszweck
31.03.09	31.01.09	ZINSKORREKTUR HABEN
		ZINSKORREKTUR HABEN
31.03.09	28.02.09	ZINSKORREKTUR HABEN
		ZINSKORREKTUR HABEN
31.03.09	31.03.09	HABENZINSEN
		HABENZINSEN

Spalteninhalte lassen sich jetzt über einen Klick auf die jeweilige Spaltenbeschriftung nach z.B.

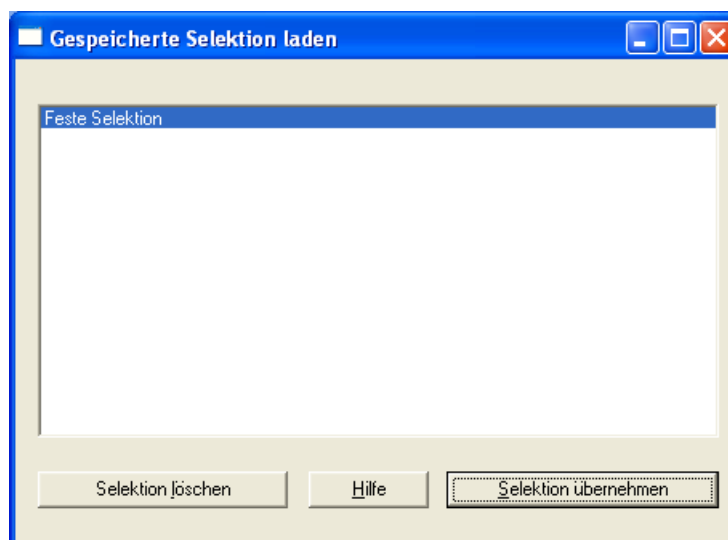
- Betrag
- Verwendungszweck
- Buchungsdatum etc.

sortieren

Beim Druck der Kontoauszüge können häufig genutzte Selektionskriterien gespeichert werden.



Gespeicherte Bedingungen kann man dann über den Button *gespeicherte Bedingung laden* in die Auswahlbedingungen übernehmen.



4. USB-Sticks als EU-Medium

Da durch Windows USB-Sticks durchaus mal andere Laufwerksbuchstaben als ursprünglich zugewiesen bekommen, haben Benutzer die mit USB-Sticks arbeiten, die Möglichkeit einen Stick registrieren zu lassen.

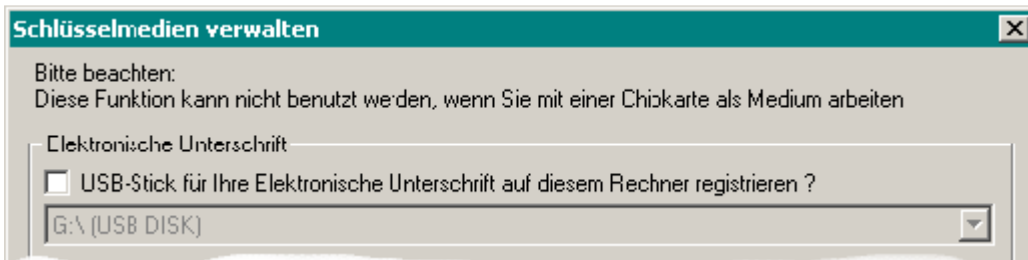
Wählen Sie hierzu bitte *Verwaltung / DFÜ-Verwaltung / Schlüsselmedien verwalten*

Zunächst haben Sie hier die Möglichkeit, einen bestimmten USB-Stick rechnerbezogen für die EU zu registrieren. Markieren Sie dazu das Kontrollkästchen "USB-Stick für Ihre Elektronische Unterschrift auf diesem Rechner registrieren?". Wählen Sie dann den gewünschten Stick über die Auswahlliste aus. Nach Bestätigen mit [OK] ist der gewählte Stick auf diesem Rechner registriert.

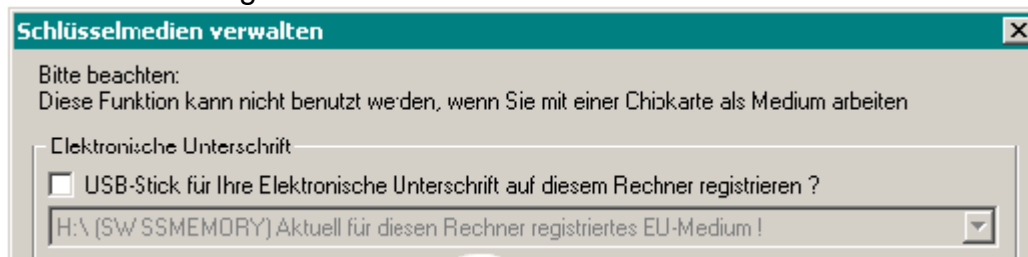
Dieser registrierte USB-Stick wird dann auf diesem Rechner unabhängig vom benutzten Laufwerksbuchstaben immer für die Elektronische Unterschrift benutzt.

Beispiel:

In diesem Fall ist das Laufwerk G:\ bereits durch einen anderen USB-Stick belegt.



Anhand des GUID des USB-Sticks wird der registrierte Stick (dem hier der Laufwerksbuchstabe H:\ zugewiesen wurde) vom System als das für die EU registrierte Medium eindeutig identifiziert.



Diese Einstellung muss für einen Benutzer ggf. auf weiteren Rechnern wiederholt werden, da die GUIDs rechnerpezifisch belegt werden. Ist für den Benutzer/Rechner kein USB-Stick registriert, wird die Laufwerkeinstellung aus den Systemparametern benutzt.